

Wir sind dann mal ... unterwegs auf dem Martinsweg! Am 04.07.2016 mit 58 Teilnehmerinnen und Teilnehmern am Starnberger See



1.Station: Gottes Wesen ist Barmherzigkeit



Unterwegs:  
Austausch und  
Gespräch ...



In der Sprache der Bibel heißt Barmherzigkeit „rechem“. Es bedeutet Mutterleib, Mutterschoß, Gebärmutter und mitfühlen, mitleiden, sich erbarmen. Dieses Mitgefühl Gottes verlegt die Bibel in den Bereich der inneren Organe, sodass man regelrecht von „Gottes Bauchgefühl“ (Bibel heute) sprechen kann.



... kennenlernen und  
gemeinsame Brotzeit



**Wir sind dann mal ...**  
unterwegs auf dem Martinsweg!  
Lieder und Texte für den Tag

Grundsätzlich verfügt jedes und jeder von uns über die Fähigkeit, sich des anderen zu erbarmen, auch wenn wir nicht immer mit dieser Fähigkeit in Berührung sind. So ist die Barmherzigkeit zunächst eine genuin menschliche Fähigkeit und eine genuin menschliche Fähigkeit und Kraft. Zugleich ist sie aber auch eine göttliche Kraft, bei der Menschliches und Göttliches sich verbinden und durchdringen. Gott wird im Erbarmen Wirklich. Der Mensch, der am Erbarmen über sich hinausreicht, ist er Gott gleich.

In der Sprache der Bibel heißt Barmherzigkeit „rechem“. Es bedeutet Mutterleib, Mutterschoß, Gebärmutter und mitfühlen, mitleiden, sich erbarmen. Dieses Mitgefühl Gottes verlegt die Bibel in den Bereich der Organe, sodass man regelrecht von Gottes „Bauchgefühl“ (Bibel heute) sprechen kann.

Barmherzigkeit, die weiß von keinem Zwang, sie trägt wie das himmelwärts Regen nur Erde unter ihr, der nimmt ... Sie ist ein Attribut der Gottheit selbst.

Zu wissen, dass ich geliebt bin, ist ein Glück. Wenn und Aber, dass mich machen und liebend werden.





2.Station: Barmherzigkeit leben



Wort-Gottes-Feier in der St. Martinskirche von Bernried:  
Selig die Barmherzigen; denn sie werden Erbarmen finden. (Matthäusevangelium)

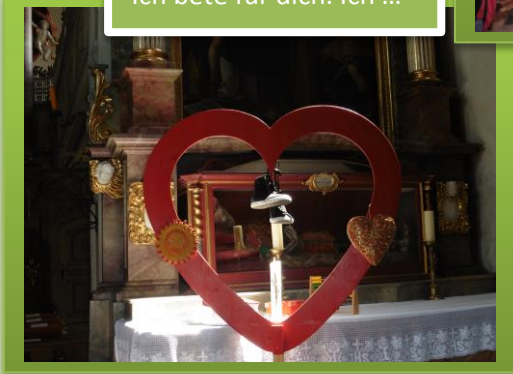
Werke der Barmherzigkeit für heute: Ich rede mit dir. Ich höre dir zu. Ich lerne mit dir. Ich besuche dich. Ich gehe mit dir. Ich teile mit dir. Ich bete für dich. Ich ...



Sich ein Herz fassen...  
sich etwas zu Herzen nehmen ...



... schweigen ...  
und gehen.



Kirchenraumpädagogik: Die Kirche mit allen Sinnen erkunden. Sich dem Geheimnis Gottes öffnen. Den Raum wie eine Brücke zwischen Himmel und Erde entdecken.

